

Gruppe CDU / FDP

im Rat der Stadt Hildesheim

Gruppenantrag	Vorlage-Nr: 14/089	
Federführend:	Status: öffentlich	
CDU-Fraktion	Datum: 26.02.2014	
	Verfasser/in: Kellner, Johannes	
Auf Antrag der CDU / FDP-Gruppe: Neuordnung der Ratsausschüsse		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
10.03.2014	Ausschuss für Feuerschutz und Recht und Innere Angelegenheiten	Vorberatung
17.03.2014	Verwaltungsausschuss	Vorberatung
24.03.2014	Rat der Stadt Hildesheim	Entscheidung

Sachverhalt:

Der Rat der Stadt Hildesheim hat in § 24 Abs. 1 seiner Geschäftsordnung geregelt, dass der Rat zur Vorbereitung seiner Beschlüsse inklusive des Umlegungsausschusses sieben freiwillige und gesetzlich vorgeschriebene Ausschüsse bildet. Eine Auswertung der CDU / FDP-Gruppe hat ergeben, dass die Zahl der Sitzungen, die Dauer der Sitzungen und die Zahl der Tagesordnungspunkte pro Sitzung zwischen den einzelnen Ausschüssen sehr stark variieren.

Auffällig ist dabei vor allem, dass der Ausschuss für Kultur und Demographie die wenigsten Sitzungen hat, damit auch am kürzesten tagt und pro Sitzung die wenigsten Tagesordnungspunkte berät. Diese sind zudem zu unterscheiden in „Standard-Tagesordnungspunkte“ (Eröffnung der Sitzung, Einwohnerfragestunde, Feststellung der Ladung, Genehmigung der Niederschrift öffentlich / vertraulich, Mitteilungen, Anfragen und Anregungen, Bericht über laufende Stadtplanungsprojekte, Organisationsveränderungen) und Vorlagen bzw. Anträge. Das Zahlenwerk liegt diesem Antrag als Anlage bei.

Die Auswertung legt den Schluss nahe, dass es sinnvoll ist, die Struktur der Ausschüsse zu überdenken. Aus Sicht der CDU / FDP-Gruppe ist es möglich, die Zahl der Ausschüsse auf fünf zu reduzieren und dabei von mehreren für Rat und Verwaltung positiven Aspekten zu profitieren:

- Reduzierung der Ausschusssitzungen und damit Entzerrung der Terminkalenders
- Weniger Termin-Überschneidungen mit anderen Terminen
- Effizientere Aufteilung der Ausschüsse, so dass ggf. weniger Verwaltungsmitarbeiter anwesend sein müssen
- Reduzierung der Sitzungsgelder an andere, nicht dem Rat angehörenden Ausschuss-Mitglieder

Vor diesem Hintergrund möchte die CDU / FDP-Gruppe die Verwaltung beauftragen, bis zur Sitzung des Rates der Stadt Hildesheim am 17.11.2014 eine neue Ausschuss-Struktur zur Entscheidung vorzulegen. So können gegebenenfalls noch anfallende verwaltungsinterne Organisationsveränderungen berücksichtigt werden. Diese Neugliederung soll dann

spätestens ab dem Kalenderjahr 2015 angewendet werden und soll folgende Punkte berücksichtigen:

- Reduzierung der Ausschüsse von sechs auf fünf
- Effizienter Einsatz von städtischen Ressourcen für Protokoll, Anwesenheit von Mitarbeitern usw.
- Alle Oberthemen der Ratsausschüsse sind wichtig und müssen sich in der späteren Neugliederung adäquat wiederfinden.
- Einsparung von finanziellen Mitteln, soweit möglich

Beschlussvorschlag:

- 1.) Der Rat der Stadt Hildesheim beauftragt die Stadtverwaltung mit der Erarbeitung einer Neugliederung der Ratsausschüsse.
- 2.) Über die Neugliederung wird der Rat der Stadt Hildesheim spätestens in seiner Sitzung am 17.11.2014 entscheiden.
- 3.) Die oben benannten Punkte sind bei der Neugliederung zu beachten.

Anlage/n:

2013-Auswertung-Rats-Ausschüss

Sitzungen der Rats-Ausschüsse in 2013

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	Ausschuss	Sitzungen	Gesamt- dauer	Ø Dauer	Tagesordnungspunkte					
2					Summe	pro Sitzung	Standard- TOP's	pro Sitzung	Vorlagen / Anträge	pro Sitzung
3	FinA	20	31:49	1:35	421	21,1	173	8,7	248	12,4
4	FeuRelA	10	16:19	1:37	201	20,1	92	9,2	109	10,9
5	JSA	8	14:04	1:45	135	16,9	71	8,9	64	8,0
6	KuDem	4	8:00	2:00	58	14,5	37	9,3	21	5,3
7	SchulA	7	17:40	2:31	119	17,0	63	9,0	56	8,0
8	StEBA	11	37:25	3:24	253	23,0	110	10,0	143	13,0
9	Summe	60	125:17	2:05	1.187	19,8	546	9,1	641	10,7